

Fachbereich 11 Ökologische Agrarwissenschaften
Fachbereich 10 Naturwissenschaften
Fachbereich 06 Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung

Einführung eines Zertifikatsprogramm „Biodiversität in Agrarlandschaften“ für die Masterstudiengänge Ökologische Landwirtschaft, Biologie, Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung

Hintergrund

Mit Mitteln der Lehrinnovationsförderung wurden seit 2021 von Beteiligten der drei Fachbereiche (verantwortlich Prof. Dr. M. Athmann (FB11), Prof. Dr. B. Gemeinholzer (FB10), Prof. Dr. G. Rosenthal (FB06)) ein Zertifikatsprogramm ausgearbeitet, das die vorhandenen Masterstudiengänge ergänzend profiliert, dem Bedarf aus dem Berufsfeld nachkommt und attraktiv nach außen wirkt. Die Regularien wurden im Januar 2023 von allen drei Fachbereichen verabschiedet. Das Zertifikatsprogramm wurde im Sommersemester 2023 aufgenommen.

Regularien für das Zertifikatsprogramm „Biodiversität in Agrarlandschaften“ der Fachbereiche 06, 10 und 11 der Universität Kassel (Überarbeitung Dezember 2023)

§ 1 Zweck des Zertifikates

Mit der Teilnahme am Zertifikatsprogramm „Biodiversität in Agrarlandschaften“ soll der/die Kandidat*in nachweisen, dass er/sie auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Agrarwissenschaften besondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben hat. Das Zertifikat kann an den FB 10 und 11 im Rahmen des Masterstudiengangs erworben werden.

§ 2 Zielgruppe

Das Zertifikat kann von maximal 20 Studierenden pro Jahr in den Masterstudiengängen „Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung, Vertiefung Umweltplanung und Landschaftsmanagement“ am FB06, „Biologie“ am FB10 und „Ökologische Landwirtschaft“ am FB11 der Universität Kassel studienbegleitend erworben werden. Eine möglichst paritätische Verteilung wird angestrebt.

§ 3 Bewerbung, Auswahl und Zulassung

Der Beginn des Zertifikatsstudiums ist jeweils zum Sommersemester möglich. Die schriftliche Bewerbung erfolgt bis zum 31.12. des Vorjahres über das Bewerbungsformular auf der Homepage. Der Nachweis über die Einschreibung in einen der in § 2 genannten Studiengänge, eine Kopie des Bachelorzeugnisses sowie ein frei formuliertes Motivationsschreiben müssen beigefügt werden. Das Motivationsschreiben (max. 1-2 Seiten) soll beinhalten:

- Bisheriger persönlicher Bezug zum Zertifikatsthema
- Bezug in den bisherigen Studienleistungen zum Zertifikatsthema
- Angestrebter beruflicher Werdegang zum Zertifikatsthema
- Hinweise zum angestrebten persönlichen Ablauf des Zertifikatsstudiums.

Die Auswahl anhand dieser Kriterien führt das Fachgebiet Ökologischer Land- und Pflanzenbau am FB 11 durch. Das Studiensekretariat des FB 11 teilt die Zulassung den Studierenden sowie den drei Prüfungsämtern mit.

§ 4 Zertifizierungsanforderungen

Insgesamt müssen mindestens 30 ECTS erworben werden. Diese teilen sich auf drei Teilbereiche auf:

- Naturschutz
- Agrarwissenschaften
- Kommunikation und Biodiversitätsberatung

Je nach Masterstudiengang und persönlichem Vorwissen können unterschiedliche Grundlagen- und Aufbaumodule (siehe Anlage) gewählt werden:

1. Studierende des FB 06 und FB10 müssen insgesamt 12 ECTS an Grundlagenmodulen im Bereich Agrarwissenschaften belegen. Darauf aufbauend müssen jeweils 6 ECTS für zwei Aufbaumodule aus den Bereichen Naturschutz und Agrarwissenschaften erworben werden.
2. Studierende des FB 11 müssen insgesamt 12 ECTS an Grundlagenmodulen im Bereich Naturschutz belegen. Darauf aufbauend müssen jeweils 6 ECTS für zwei Aufbaumodule aus den Bereichen Naturschutz und Agrarwissenschaften erworben werden.
3. Studierende aller Fachrichtungen müssen zusätzlich das Modul Kommunikation und Biodiversitätsberatung mit 6 ECTS belegen.

§ 5 Module und Lehrveranstaltungen

Das Lehrveranstaltungsangebot des Zertifikatsstudiums „Biodiversität in Agrarlandschaften“ ist den jeweils aktuellen Angaben der Homepage zu entnehmen. Es richtet sich nach dem Angebot der Fachbereiche 06, 10 und 11. (s. Anlage 1)

§ 6 Leistungsnachweise

1. Die Inhalte und die Bewertungsmaßstäbe der zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus den jeweiligen Prüfungsordnungen mit den Modulbeschreibungen der einzelnen Module.
2. Die Gesamtnote für das Zertifikat errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der Modulprüfungsleistungen, gewichtet entsprechend der Anzahl der ECTS. Bei der Bildung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen. Der Wortlaut der Gesamtnote richtet sich nach folgender Notenskala:
 - 1,0 bis 1,5 – sehr gut
 - > 1,5 bis 2,5 – gut
 - > 2,5 bis 3,5 – befriedigend
 - > 3,5 bis 4,0 – ausreichend
 - > 4,0 nicht ausreichend

§ 7 Zertifizierung

1. Für eine Zertifizierung müssen die Anforderungen unter § 4 erfüllt sein.
2. Die Nachweise über die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen müssen mindestens mit ausreichend (4,0) bewertet worden sein.
- 3.

Die Prüfungsleistungen werden durch die Prüfungsämter der drei beteiligten Fachbereiche eingetragen und dem Prüfungsamt des FB 11 vorgelegt. Von dort wird dann das Zertifikat erstellt.

§ 8 Zertifikat

1. Hat die Kandidatin oder der Kandidat die Zertifizierungsvoraussetzungen erfüllt, so erhält sie bzw. er ein Universitätszertifikat, welches die Qualifikation bescheinigt. Das Zertifikat enthält folgende Angaben:

- Die Bezeichnung der Modulprüfungen gem. § 5 sowie deren Noten,
- die Gesamtnote der Modulleistungen

2. Das Zertifikat wird von den Prüfungsausschussvorsitzenden der Fachbereich 06, 10 und 11 unterschrieben. (s. Anlage 2)

§ 9 Inkrafttreten

Die Regularien treten ab dem Sommersemester 2023 in Kraft.

Witzenhausen, den 08.02.2023

(Stempel)

Prof. Dr. Maria Finckh, Dekanin FB11

Kassel, den

(Stempel)

Prof. Dr. Maria Specovius-Neugebauer, Dekanin FB10

Kassel, den

(Stempel)

Prof. Dr.-Ing. Uwe Altrock, Dekan FB06

Anlage 1 Regularien Zertifikatsstudium „Biodiversität in Agrarlandschaften“

Module/ Veranstaltungen	Fachbereich	Semester
Grundlagenmodule/ -veranstaltungen Naturschutz		
FB06.105 Vertiefung Naturschutzrecht (3ECTS)	FB06	SS
Botanik: Artenkenntnis (6ECTS)	FB10	SS, alle 2 Jahre
Große botanische Exkursion (6ECTS)	FB10	SS, alle 2 Jahre
FB06.029 Ökologische Grundlagen der Umweltplanung (Bachelor LP, 3+3ECTS)	FB06	SS & WS
FB06.040 Landschaftsentwicklung- Teil Landschaftsplanung (Bachelor LP, 3ECTS)	FB06	WS
L30 Vegetation und Standort (6ECTS)	FB11	WS
Grundlagenmodule Agrarwissenschaften		
G11 Ökologische Landbausysteme (6ECTS)	FB11	SS
G13 Tierhaltung, Tiergesundheit (Bachelor ÖL, 6ECTS)	FB11	SS
G19 Spezieller Pflanzenbau, Grünland (Bachelor ÖL, 6ECTS)	FB11	SS
G15 Betriebswirtschaft (Bachelor ÖL, 6ECTS)	FB11	WS
P05 Organic cropping systems under temperate and tropical conditions (6ECTS)	FB11	WS
Aufbaumodule Naturschutz		
FB06.069 Umweltplanung und Landschaftsmanagement: Vertiefung Landschaftsökologie (6ECTS)	FB06	SS
A-2.3-01 Vertiefung Landschaften, Ökosysteme, Arten (6ECTS)	FB06	SS, alle 2 Jahre
C-2.3-06 Fortgeschrittene Geodatenanalyse und -verarbeitung (6ECTS)	FB06	SS, alle 2 Jahre
L55 Landschaften verstehen (6ECTS)	FB11	SS
L76 Nachhaltigkeitswissenschaft (6ECTS)	FB11	SS
Arbeitsgemeinschaft Pilze (6ECTS)	FB10	SS & WS
FB06.085 Vertiefung Methodenkompetenz in Umweltplanung und Landschaftsmanagement (6ECTS)	FB06	WS
FB06.097 Vertiefung Landschaftsentwicklung/Landschaftsplanung (6 Credits)	FB06	WS
Forschungsmodul Botanik (12ECTS)	FB10	WS
Aufbaumodule Agrarwissenschaften		
L54 Erhaltungszucht und Biodiversitätsmanagement bei landwirtschaftlichen Nutztieren (6ECTS)	FB11	SS
L56 Erkenntnistheorie, Kulturlandschaftsentwicklung (6 ECTS)	FB11	SS
P01 Ecology and agroecosystems (6ECTS)	FB11	SS
Agrarmanagement und Biodiversität. BfN, ifab, Insel Vilm (6ECTS)	extern	SS
L27 Ökologie und Multifunktionalität des Grünlandes (6ECTS)	FB11	WS
L31 Spezielle Aspekte der Ökologischen Landwirtschaft (6ECTS)	FB11	WS
I14M GIS and remote sensing in agriculture (6 ECTS)	FB11	WS
P13 Agrobiodiversity and plant genetic resources in the tropics (6ECTS)	FB11	WS
Veranstaltungen Kommunikation und Biodiversitätsberatung (beide Pflicht)		
FB06.040 Landschaftsentwicklung- Teil Kommunikation (Bachelor LP, 3ECTS)	FB06	WS
L06 Praxiswissen Biodiversitätsberatung (1,5+1,5ECTS)	FB11	SS & WS

Anlage 2 Zertifikat

«Anrede»

Zertifikatsstudium

Biodiversität in Agrarlandschaften

«Vorname»

«Name»

geboren am «Geburtsdatum»

in «Geburtsort»

hat folgende Prüfungsleistungen im Zertifikatsstudium
Biodiversität in Agrarlandschaften erfolgreich erbracht.

Prüfungsleistungen

Note¹

Credits

Grundlagenmodule

Aufbaumodule

Kommunikation und Biodiversitätsberatung

Gesamt

Kassel/Witzenhausen, den 09.02.2024

Prüfungsausschussvorsitzende*r FB06

Prüfungsausschussvorsitzende*r FB10

Prüfungsausschussvorsitzende*r FB11
